

Eine neue Apatitvarietät aus Elba.

Von **R. Görgey** in Wien.

In der Grube „Speranza“ bei San Piero in Campo auf Elba fand sich im Turmalinpegmatit zusammen vorkommend mit Zeolithen (Heulandit, Desmin, Foresit) ein Apatitvorkommen, das einen ganz merkwürdigen, von allen bekannten Apatiten verschiedenen Habitus zeigt. Es sind nämlich die schönen violetten Kristalle nach einer Prismenfläche tafelig entwickelt, so daß sie monoklinen Kristallen ähnlich werden und lassen eigentümliche Verzwilligungen (scheinbar nach einer Pyramidenfläche) erkennen. Man hätte nach dem Aussehen allein gar nicht auf Apatit geschlossen, zumal unter ganz analogen Verhältnissen im Elbaner Pegmatit auch Apatit von kurzsäuligem Habitus vorkommt, doch war eine Identifizierung auf optischem und chemischem Wege leicht.

Eine genaue Untersuchung dieses interessanten, mir vom Grafen PULLÉ zur Bearbeitung übergebenen Vorkommens behalte ich mir hiermit vor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [1909](#)

Autor(en)/Author(s): Görgey Rolf von

Artikel/Article: [Eine neue Apatitvarietät aus Elba. 337](#)